

Protokoll	
Sitzung vom:	23. Februar 2017
Ort:	Bürgerzentrum Wiblingen
Gremium:	RPG Wiblingen
TeilnehmerInnen:	Teilnehmerliste kann eingesehen werden
Entschuldigt:	Frau Duong, Frau Hampel, Frau Borowsky, Frau Ort
Verteiler:	RPG Wiblingen
nächstes Treffen:	16. März 2017, Bürgerzentrum Wiblingen

Herr Heinemann begrüßt das Gremium der RPG Wiblingen sowie die Gäste

Tagesordnung	Verantwortlich:
<p>Top 1 Verabschiedung des Protokolls vom 19. Januar 2017 Die Beschilderung am neuen Kreisel ist noch nicht korrekt. Das Schild mit der Kilometerzahl kommt aus Argenton. Herr Heinemann hat sich mit Frau Stocker an einem Sonntagmorgen getroffen. Fahrzeuge der Gottesdienstbesucher werden teils in Anliegerstraßen abgestellt. Herr Raiber hatte ein Gespräch mit dem Pfarrer. Mittlerweile hängt an der Kirchentür ein Schild über das Verhalten auf dem Friedhof und im Kirchenraum. Die Bürgerdienste haben Kontrollen angekündigt. Über die Möglichkeit einer Kurzparkzeit entlang der Friedhofsmauer ist nachzudenken. Das Protokoll wird einstimmig verabschiedet.</p> <p>Vorliegende Tagesordnung Die vorliegende Tagesordnung wird nicht verändert</p>	
<p>Top 2 Bericht der Quartierssozialarbeit in der Biberacher Straße (Karin Pfalzer) Bericht der Quartierssozialarbeit in der Reutlinger Straße (Annette Denzau) Karin Pfalzer berichtet: Die Quartierssozialarbeit ist in der Biberacher Straße seit 5 Jahren vor Ort. Im Quartier leben viele Menschen, welche mit besonderen Problemen belastet sind. Die Quartierssozialarbeiterin unterstützt mit niederschwelligen Angeboten. Im Sommer ist der Container die Anlaufstelle für die Bewohner, in den Wintermonaten kommen die Menschen in die Biberacher Straße 35. Freitags gibt es immer Suppe. Das gemeinsame Kochen und Essen wird sehr gerne angenommen und ist mittlerweile ein beliebter Treffpunkt. Eine sehr wichtige Einrichtung war im Quartier der Franziskus Shop. Diese Einrichtung fehlt und sollte möglichst schnell wieder installiert werden. Dienstag und Mittwoch finden Bürozeiten statt. Für Montag und Donnerstag könnte noch ein Kaffeeangebot für ältere Bewohner stattfinden. Hierfür werden noch Betreiber gesucht.</p> <p>Annette Denzau berichtet: Die Problemlage der Menschen in der Reutlinger</p>	

<p>Straße ist ähnlich wie in der Biberacher Straße. Große, kinderreiche Familien und Armut belasten das Quartier. Ein großes Thema ist in der Reutlinger Straße die Renovierung der Wohnungen. Dies bereitet den Bewohnern größere Unannehmlichkeiten. Viele sind mittlerweile in andere, von der UWS, bereitgestellte Wohnungen gezogen. Dies ist oft auch schwierig, da Umzüge immer mit finanziellem Aufwand verbunden sind, dieses Geld haben die Bewohner oft nicht.</p> <p>Letzte Woche gab es in einem der Hochhäuser einen Kabelbrand, dies verunsichert und belastet die Bewohner stark.</p> <p>Die Quartierssozialarbeit hat das Büro im Cafe Planet (evangelische Kirchengemeinde Zachäus). Ein Quartierstreff in der Reutlinger Straße ist dringend notwendig. Im Frühjahr startet ein Stadtgartenprojekt zur Verbesserung der Lebensqualität im Quartier. Kooperationspartner sind Schulen. Eine Kooperation mit der RPG ist ebenfalls möglich. Der Kontakt zwischen Annette Denzau und der UWS ist sehr gut.</p>	
<p>Top 3 Ein Museum für Wiblingen Der Arbeitskreis Museum hat ein Museum für Wiblingen seit längerer Zeit angedacht. Eine Idee waren Räume im ehemaligen kleinen Lebensmittelladen in der Schloßstraße. Der finanzielle Aufwand ist zu groß, daher ist dieses Projekt in dieser Form nicht möglich.</p>	
<p>Top 4 Waldsportpfad Herr Flüge berichtet über ein Projekt "Patenschaft für den Waldsportpfad" dieses findet mit der LWV (Tannenhof) statt. Zuständig ist Herr Dr. Donder. Die RPG ist durch Herrn Flüge vertreten. Herr Hölzel wirft ein, dass er gemeinsam mit Herrn Schwegler diesen Waldsportpfad gepflegt hat. Das soll auch so bleiben. Die Zuständigkeit liegt beim Forstamt.</p>	
<p>TOP 5 Berichte und Informationen - Gemeinderat Nachverdichtung in Wiblingen: Es wird noch einige Planungsschritte geben. Wiblingen kommt nicht ganz um die Nachverdichtung herum, die Gebäudehöhen werden jeweils um ein Stockwerk reduziert. Eine große Parktiefgarage wird gebaut, um Parkprobleme im Quartier zu vermeiden. Die bestehenden Gebäude werden zeitgleich saniert. Die neue Bebauung soll ein attraktives Umfeld schaffen. Straßenbahnausbau: Erhöht sich um ca. 10 % (9,8 Millionen). Ausbau liegt im Zeitplan. Gebührenordnung für Bestattungen: Seit Jahrzehnten keine Erhöhungen. Das Gesetz beugt jedoch, dass Friedhöfe sich zum überwiegenden Teil aus diesen Gebühren zu finanzieren haben. Durch fehlende Anpassung ist die Kostendeckung in Ulm um 58% gesunken. Urnengräber werden rund 36% teurer, Erdbestattungen um 25%. 80% werden auf die Fläche berechnet, 20% auf die Fälle. Bauvorhaben Olga- und Josef Kögelstiftung: Abrissarbeiten sind im Gange. Die Parkplätze in der Schloßstraße werden zukünftig nicht mehr kostenlos sein. - Stadtteilkoordination Computerkurs im Tannenhof: Im Schulungsraum im Tannenhof wird es einen</p>	

<p>Computerkurs geben. Kursleiter wird Herr Uwe Sommer sein. Dies ist ein Projekt zwischen Stadtteilkoordination und Tannenhof.</p> <p>Eschwiesen: Außer der barrierefreien Wohnung sind alle Wohnungen bezogen. Mittlerweile werden im Gemeinschaftsraum viele Projekte angeboten, Kinderbetreuung, Lese-Mal-Angebot, Hausaufgabenbetreuung, Nähstube, Männerstammtisch. Im Bürgerzentrum gibt es ein Kreativ Cafe. Viele Paten kümmern sich neben der Sozialarbeit um die Familien. Der Kennenlernnachmittag im Februar wurde sehr gut angenommen.</p>	
<p>Top 6 Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebensmittelladen um`s Eck in der Schlossstraße: Dieser Laden schließt zum 01.03.17. Der Betreiber muss diesen Schritt aus gesundheitlichen Gründen gehen. Herr Walke vom Supermarkt EDEKA ist heute anwesend. Er überprüft die Möglichkeit, diesen kleinen Laden in der Schlossstraße über die Filiale am Tannenplatz zu speisen, sowohl vom Angebot als personell. - Bushaltestelle beim Friedhof: Diese Stelle ist immer noch extrem gefährlich, Immer noch nicht geändert. 8 neue Parkplätze werden dort für die Friedhofsbesucher erstellt. Herr Dr. Roth wird das Thema Bushaltestelle nochmals aufgreifen. - Tauschbörse: RPG macht dieses Mal nicht mit, TV Wiblingen wird sich darum kümmern. - Wahlen im März: Im März finden die Sprecherwahlen statt. - Sitzung 06. April: An dieser Sitzung kann Frau Wegele-Hehl wegen Urlaub nicht teilnehmen. Protokoll bitte regeln. - Sprachkurse für Frauen: Viele Frauen haben das Sprachkursbudget schon aufgebraucht. Wollen aber noch in einen neuen Kurs einsteigen, müssen diesen nun selbst bezahlen. Daran scheitert meist das Erlernen der Deutschen Sprache. - Herr Schwegler: - Tempo 30, Forderung für ein Radargerät wurde abgelehnt. Über einen erneuten Antrag muss diskutiert werden. - Durch Baustelle am Kögelgelände wird ein erheblicher Rückstau erwartet, da der Parkplatz des Klostergeländes durch Linksabbiegen an der Ulmer Straße erreicht wird. <p>In der Sägefeldschule sind die Toilettenanlagen marode. Ebenso Fahrradständer.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Flüge: Die Ampel am Wiblinger Ring auf Höhe des Tannenhofs ist sehr knapp geschaltet. Menschen mit einer Gehbehinderung erreichen die andere Seite selten bei Grün. Es tritt ein neues Gesetz in Kraft, dass es an solchen Stellen eine Geschwindigkeitsbegrenzung geben muss. 	
<p>Themenspeicher: Herr Pothast einladen bezüglich Sperrmüllgebühren.</p>	
<p>Ende der Sitzung gegen 22.00 Uhr f.d.P. Birgit Wegele-Hehl</p>	